

Mitteilungsblatt der Malteserstadt



Amtliche Bekanntmachungen
der Stadtverwaltung Heitersheim

Herausgeber:
Bürgermeisteramt
79423 Heitersheim
Telefon 0 76 34/40 20

Verantwortlich für den
redaktionellen Teil:
Bürgermeister Jürgen Ehret
Für den übrigen Inhalt:
Anton Stähle, Stockach

Druck und Verlag:
Primo-Verlag Anton Stähle
Postfach 1254
78329 Stockach
Telefon 0 77 71/93 17-11
Telefax 0 77 71/93 17-40
info@primo-stockach.de
www.primo-stockach.de

stadt-heitersheim@heitersheim.de

www.heitersheim.de

Jahrgang 43
Freitag, 4. Mai 2007
Nummer 18

INHALT

Abfallverwertung / Termine
Dienstbereitschaft / Notruf
VHS, Bücherflohmarkt
Weltladen, Konzert

Amtliche Bekanntmachungen
Gemeinderatsitzung
Flurbereinigung

Aus dem Gemeinderat
Kostenbeteiligung Kreisel Eschbach
Mobilfunkanlage
Friedhof Gallenweiler
Gasthof "Ochsen"
Verkehr Eisenbahnstraße
Kommunalschlepper für Bauhof

Mitteilungen
Staufener Tafel in Heitersheim
Waldbrandgefahr

Kirchliche Nachrichten
Ev. Kirchengemeinde
Kath. Kirchengemeinde
Malteserschlosskirche

Schulnachrichten
Jugendmusikschule, VHS

Parteien
SPD Heitersheim

Vereinsmitteilungen
Bürgerverein Gallenweiler
Eltern-Kind-Initiative
Freiwillige Feuerwehr
FC Heitersheim
Förderkreis Kinderbetreuung
Imkerverein Sulzburg
Schwarzwaldverein
TV-Abt. Handball, VdK

Sonstiges

**analysieren
modernisieren
finanzieren**

Programm:

Vorträge

- ◆ Gebäudemodernisierung
Hans-Joachim Fünfgeld
- ◆ Energiepass / Energieberatung
Wolfgang Hege
Gebäudeenergieberater im Handwerk
- ◆ Heiz- und Solartechnik
Dipl. Ing. Theo Erhardt
- ◆ Finanzierungsvarianten
Förderkredite
Matthias Engst
Vorstand Volksbank Breisgau-Süd eG

Fragen an die Experten und Diskussionsrunde mit Handwerker und Architekten

Manuela Walz, Theo Erhardt,
Hans-Joachim Fünfgeld,
Peter Hege, Wolfgang Hege,
Gerd Höfler, Werner Höfler,
Olaf Martin, Alexander Sonner

Stadt Heitersheim und Gewerbeverein
laden ein

zum

Energiespar-Forum "Modernisieren lohnt sich!"

am

10. Mai 2007, 19 Uhr

in der Volksbank Breisgau-Süd eG
Lindenplatz 1, Heitersheim




Heitersheim
Malteserstadt



Recyclinghof Eschbach
Fr.: 14-17 Uhr u. Sa.: 10-14 Uhr
(von Eschbach kommend vor dem
Gewerbepark rechts)

Private Sperrmüll-Anlieferung
Di. u. Do.: 15-18 Uhr u. Sa.: 8-12 Uhr
bei der TREA, Telefon 50 79-1 22
(nur mit Sperrmüllkarte)

Restmüll: Mittwoch, 09.05.2007
Papiertonne: Mittwoch, 09.05.2007
Biotonne: Mittwoch, 16.05.2007
Gelber Sack: Freitag, 18.05.2007
Häckselzugaktion: 25. - 29.05.2007
Anmeldung: 07631/17 24 10

Papiersammlung: Samstag, 07.07.2007
Schadstoffsammlung: Samstag, 21.07.2007

**Vorzeitige Abgabe der
Texte und Anzeigen für
das Mitteilungsblatt der
20. Kalenderwoche**

Wegen des Feiertages
"Christi Himmelfahrt" am
Donnerstag, den 17. Mai 2007
wird der Redaktions- und
Anzeigenschluss

um 1 Tag vorverlegt.

Wir bitten um Beachtung!

**Öffnungszeiten der
Stadtverwaltung**

Montag bis Freitag
8.00 - 12.00 Uhr
alle Sachgebiete

Montag bis Mittwoch
14.00 - 16.00 Uhr
alle Sachgebiete

Donnerstag,
14.00 bis 18.00 Uhr
alle Sachgebiete

Freitag, 14.00 bis 16.00 Uhr:
Bürger- und Tourist-Info

NOTRUF - BEREITSCHAFTSDIENST DER ÄRZTE - APOTHEKEN

TELEFON

ARZT

TIERARZT

APOTHEKEN

Feuerwehr
Notruf 112
Kommandant
Hagenbach
privat 07634/3201
Dienst 07634/402-25
stv. Kommandant
Brendle privat 07634/1362

Polizei
Notruf (Überfall,
Verkehrsunfall) 110
Polizeiposten
Heitersheim 07634/50 71-0
(Mo.- Fr. 7.30 - 12.00 Uhr
und 13.30 - 17.00 Uhr)

Unfallrettungsdienst
Krankenwagen 19222
(ohne Vorwahl)
Krankentransport 07634/8051
DRK-Rettungshundestaffel
0761/8 85 08 22

Der ärztliche und kinderärztliche
Notfalldienst ist zu folgenden Zeiten
zu erreichen:

Mo. + Di. + Do.: 18.00 - 8.00 Uhr;
Mi.: 12.00 - 8.00 Uhr
Fr.: 16.00 - 8.00 Uhr;
Sa. + So. +
feiertags: 8.00 - .8.00 Uhr

Telefonnummer:
01805/1 92 92-3 00

ZAHNARZT

Zahnärztliche Notrufnummer:

0180/3 22 25 55-40

Dr. Schmitz/Dr. Teller
Steinmattenstr. 12 Tel. 07634/2585
Tierärztlicher Notdienst
Markgräferland: **Tel. 07631/36536**

APOTHEKEN

**Der Apothekendienst beginnt um
8.30 Uhr und endet um 8.30 Uhr
des folgenden Tages!**

04.05.2007
Burg-Apotheke Staufen
05.05.2007
Apotheke am Bahnhof
Bad Krozingen
06.05.2007
Linden-Apotheke
Buggingen
Tuniberg-Apotheke
Munzingen

07.05.2007
Breisgau-Apotheke
Kirchhofen
08.05.2007
Schwarzwald-Apotheke
Bad Krozingen
09.05.2007
Faust-Apotheke Staufen
10.05.2007
Bad-Apotheke
Bad Krozingen
11.05.2007
Hardt-Apotheke
Hartheim
Trudpert-Apotheke
Münstertal
12.05.2007
Stadt-Apotheke Staufen
13.05.2007
Paracelsus-Apotheke
Bad Krozingen

Weitere wichtige Anschlüsse

Bürgermeisteramt 07634 /4020
Gas 0180/2 76 77 67

Energiedienst Netze GmbH
Service-Nummer 0180 1 605050
Störungs-Nummer 0180 1 605044
Wasser 07634/40215
oder 07634/1472

Vergiftungs-Notruf 0761/1 92 40
DRK-Sozialdienst 07631/180551
DRK-Pflegedienst 07631/1805-56
Dorfhelferin 07634/2395
Telefonseelsorge 0800/1110111
Essen auf Rädern 07633/8404

Hebamme
(Frau Frick Binder) 07633/7810
(Frau Philipp) 07634/35107
Frau Schmidle 07634/507095
SOS werdende Mütter e.V.
Kontaktperson: Frau Tanja Dilger 29 56

Pfarrämter (evangelisch) 07634/552043
(katholisch) 07634/551615

SozialstationSüdl. Breisg. 07633/12219

Hospizgruppe Südl. Breisgau 07633/69 59

**Beratungsstelle für Eltern, Kinder und
Jugendliche**, Bismarckstraße 3-5
79379 Müllheim 0761/21 87 27 11

Integrationsfachdienst
Beratungsstelle für schwerbehinderte,
psychisch erkrankte und hörbehinderte
ArbeitnehmerInnen und deren Arbeitgeber
Holzmarkt 8, 79098 Freiburg,
Tel. 0761/3 68 94-5 00, Fax 0761/3 68 94-5 50,
ifd@ifd-freiburg.de. Termine nach Vereinbarung

Anruf-Sammel-Taxi
Das Anruf-Sammel-Taxi holt Sie zu oder von Ihrer
Zugverbindung in der Zeit von 19.30 und 2.00
Uhr (zu festgelegten Zeiten) nach telefonischer
Anmeldung ab.
Weitere Infos und Anmeldung unter:
Telefon 07634/31 34

**TREFFPUNKT DER AL ANON-
Angehörigen-Gruppe ab KW 1:**
Montag, 20.00 Uhr, Kath. Gemeindehaus
St. Alban, Bad Krozingen
Offenes Meeting für Interessierte und
Angehörige
Jeden 1. Montag im Quartal

**TREFFPUNKT DER
ANONYMEN ALKOHOLIKER**
Montag und Freitag (1. Freitag i.M. offenes
Meeting), 19.30 Uhr, im Ev. Gemeindezentrum,
Bad Krozingen, Schwarzwaldstraße 7

**Informations- u. Beratungsstelle für
Menschen mit Behinderungen und ihre
Angehörigen** **Tel.: 07634/5 04 98 57**

Staufener Tafel e. V. Markgräferland
Bahndammweg 3, Bad Krozingen
Mo. + Di.: 16.00 - 17.30 Uhr
Do. + Sa.: 9.30 - 11.00 Uhr



Volkshochschule
Südlicher Breisgau e.V.

HEITERSHEIM

Straßburg -

von Argentorate zur Europastadt
- Diavortrag -

Arno Herbener

Dienstag, 8. Mai 2007
20.00 Uhr

Grund- und Hauptschule Eintritt: 4 Euro

Senioren-Programm / Erzählcafé

Straßburg
Arno Herbener

Mittwoch, 9. Mai 2007, 15.00 Uhr
Seniorenwohnanlage Klausengasse



Volkshochschule
Südlicher Breisgau e.V.

Malteser-Apotheke
Heitersheim

Basis - Herz -

Lungen - Wiederbelebung (nach den neuen Richtlinien)

Referenten: Dr. A. Fräulin
 Dr. A. Hartmann

Freitag, 11. Mai 2007, 19.00 Uhr

Seniorenwohnanlage Klausengasse
Eintritt: Frei

Anmeldung bitte an:
Malteser-Apotheke, Telefon 07634/20 39



**“Meine Faire Welt”
Weltladentag 2007**

Samstag, 12. Mai 2007
9.00 bis 12.30 Uhr
Lindenplatz Heitersheim

Faires Frühstück

mit Bürgermeister Jürgen Ehret
und Pfarrer Bertram Zeller

**Kaffee - Tee - Brötchen - Snacks
und Gespräche**

Informationen zum Thema
Ausbeuterische Kinderarbeit

Herzliche Einladung: *Das “Nadelöhr-Team”*

**Bücherflohmarkt der
Grund- und Hauptschule
Heitersheim**

am Samstag, 5. Mai 2007
von 9.00 – 14.00 Uhr
auf dem Schulhof der Johanniterschule

Auf dem Schulhof der Johanniterschule Heitersheim findet ein Bücherflohmarkt der Klassen 1 a, 1 b, 3 a, 4 b und 6 a statt. Verkauft werden Bücher und Spiele, Kinderhörspiele auf Kassette oder CD.

Der Erlös fließt in die jeweilige Klassenkasse zur Finanzierung von Schullandheimaufenthalten, Ausflügen und sonstigen Klassenveranstaltungen.

Schauen Sie einfach bei uns vorbei!



Konzertankündigung



Am **Samstag, 12. Mai 2007, um 20.00 Uhr** wird in der Katholischen Kirche in Heitersheim das Auftaktkonzert zur Polentournee des Freiburger Kantatenchores und dem Orchester camerata academica freiburg stattfinden. Das Konzert steht unter der Leitung von Christoph Schwartz und Wolfgang Fairler, der seit beinahe einem Jahr in Heitersheim Neubürger ist.

Auf dem Programm mit dem Übertitel **“Psalmen”** stehen mit dem **“Laudate Pueri Dominum”** von Georg Friedrich Händel, den **“Chichester Psalms”** von Leonard Bernstein und dem **“Lauda Sion”** von Felix Mendelssohn Bartholdy drei Werke aus unterschiedlichen Musikepochen. Bei den über 70 Sängern, dem Sinfonieorchester und vier Solisten ist ein festlicher Rahmen garantiert. Die Chichester Psalms werden zudem mit einem Knabensopran, begleitet durch eine Harfe besonders eindrucksvoll erklingen. Die Musiker werden mit eben diesem Programm in den Pfingsttagen eine Tournee mit ganz besonderem Charakter durch Polen machen: Auf Einladung der Stadt Oswiecim (Auschwitz) werden die Konzerte gemeinsam mit zwei Chören aus Polen und Israel aufgeführt. Im Rahmen der Feierlichkeiten aus Anlass des ersten Transportes in das KZ Auschwitz wird so die Musik zur freundschaftlichen Verbindung der Nationen beitragen.

**AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN****Gemeinderatsitzung am Montag, 7. Mai 2007**

Am **Montag, 7. Mai 2007, 18.00 Uhr**, findet im **Ratssaal des Rathauses** eine öffentliche Sitzung des Gemeinderates mit folgender **Tagesordnung** statt:

01. Frageviertelstunde
02. Bekanntgabe der Beschlüsse der letzten nichtöffentlichen Gemeinderatsitzung vom 17. April 2007
03. Neubau einer Mehrzweckhalle
 - a) Auftragsvergabe für Erd- und Straßenbauarbeiten
 - b) Festlegung eines Namens für die Halle
04. Bauanträge im Geltungsbereich eines qualifizierten Bebauungsplanes, die bis zum 4. Mai 2007 eingegangen sind
05. Bekanntgaben im Kennntisgabeverfahren
06. Mitteilungen und Verschiedenes
07. Anfragen aus dem Gemeinderat

Die Einwohnerschaft ist zu dieser Sitzung herzlich eingeladen.

gez. *Jürgen Ehret, Bürgermeister*



**Landratsamt
Breisgau-
Hochschwarzwald**

**Fachbereich Flurneuordnung
und Landentwicklung**

Europaplatz 1 - 79206 Breisach -
Telefax 0761/21 87-54 99 -
Telefon Vermittlung 0761/21 87-95 40

**Öffentliche Bekanntmachung
Flurbereinigung Bad Krozingen (B 3)**

**Vorläufige Anordnung Nr. 2
vom 23.04.2007**

**1. Vorläufige Anordnung
(Besitzentzug)**

Zur Bereitstellung von Flächen für den Bau von drei Brückenbauwerken der Bundesstraße B 3, Südostumfahrung Bad Krozingen, wird auf Antrag des Regierungspräsidiums Freiburg, Abteilung Straßenwesen und Verkehr, vom 05.04.2007 nach § 88 Nr. 3 in Verbindung mit § 36 Abs. 1 des Flurbereinigungsgesetzes (FlurbG) in der Fassung vom 16.03.1976 (BGBl. I S. 546) im Flurneuordnungsverfahren Bad Krozingen (B 3) folgendes angeordnet:

1.1 Den Beteiligten (Eigentümern, Pächtern und sonstigen Berechtigten) werden zum

4. Juni 2007

Besitz und Nutzung der Grundstücksflächen entzogen, die in den Besitzrege-

lungskarten 3, 4 und 5 vom 23.04.2007 in roter Farbe (dauerhaft in Anspruch genommene Flächen) sowie in grüner Farbe (vorübergehend in Anspruch genommene Flächen) dargestellt sind. Die Besitzregelungskarten sind Bestandteil dieser vorläufigen Anordnung.

1.2 Die Bundesrepublik Deutschland, vertreten durch das Regierungspräsidium Freiburg, wird ab

4. Juni 2007

für den oben genannten Zweck in den Besitz der nach Nr. 1.1 entzogenen Flächen eingewiesen.

1.3 Das Regierungspräsidium Freiburg hat sicherzustellen, dass die Nutzung der den Beteiligten verbleibenden Flächen durch die Bauarbeiten nicht unterbrochen wird. Hierzu hat das Regierungspräsidium Freiburg die vorhandenen Wege in befahrbarem Zustand zu erhalten und die erforderlichen Ersatzwege auf den dafür bereitgestellten Flächen herzustellen und für den landwirtschaftlichen Verkehr offenzuhalten.

2. Vollziehungsanordnung

Nach § 80 Abs. 2 Nr. 4 der Verwaltungsgerichtsordnung vom 19.03.1991 (BGBl. I S. 686) (VwGO) wird die sofortige Vollziehung der vorläufigen Anordnung (siehe Nr. 1) angeordnet.

3. Festsetzung der Geldabfindungen für wesentliche Grundstücksbestandteile und der Aufwuchs- und Nutzungsentschädigungen

3.1 Geldabfindungen:

Die auf den zu entziehenden Flächen befindlichen wesentlichen Bestandteile (Bäume, Sträucher usw.) wurden unter Beiziehung von Sachverständigen bewertet. Auf Grund der Ergebnisse der Bewertung wurden die Geldabfindungen ermittelt, die hiermit auf Grund von § 50 FlurbG festgesetzt werden. Die Geldabfindung wird für wesentliche Bestandteile gewährt, die im Zuge des Brückenbaus entfernt werden. Die Ergebnisse der Bewertung sind in dem "Verzeichnis der wesentlichen Grundstücksbestandteile" nachgewiesen. Dieses Verzeichnis ist ein Bestandteil dieses Beschlusses.

3.2 Aufwuchsentschädigung:

Für in Anspruch genommene Flächen (siehe Nr. 1) wird neben der Geldabfindung (siehe Nr. 3.1) in den Fällen, in denen angebaute Grundstücksflächen in Anspruch genommen werden, eine Aufwuchsentschädigung gewährt. Die Höhe der Aufwuchsentschädigungen wurde unter Beiziehung von Sachverständigen bewertet. Sie werden hiermit für die gegebenen Fälle festgesetzt und sind im "Verzeichnis der Aufwuchs- und Nutzungsentschädigungen" nachgewiesen. Dieses

Verzeichnis ist ein Bestandteil dieses Beschlusses.

3.3 Nutzungsentschädigung:

Für die Jahre, in denen keine Aufwuchsentschädigung (siehe Nr. 3.2) gezahlt wird, wird für die in Anspruch genommenen Flächen (siehe Nr. 1) und für übrig bleibende Flurstücksteile, die auf Grund des Besitzentzuges nicht mehr wirtschaftlich bearbeitet werden können, jährlich, längstens jedoch bis zur vorläufigen Besitzeinweisung nach § 65 FlurbG, eine Nutzungsentschädigung gezahlt, so weit nicht Ersatzland zur Verfügung gestellt oder zumutbares Ersatzland angepachtet werden kann.

Die Nutzungsentschädigung für landwirtschaftlich genutzte Flächen bemisst sich sowohl bei selbstbewirtschafteten Eigentumsflächen als auch bei Pachtflächen (bis zum Ablauf der Pachtvereinbarung) nach dem durchschnittlichen Deckungsbeitrag. Bei nichtbewirtschafteten landwirtschaftlichen Flächen wird der einfache ortsübliche Pachtzins vergütet. Dabei werden folgende Sätze zugrundegelegt:

durchschnittl. Deckungsbeitrag

15,28 Euro/a u. Jahr

ortsüblicher Pachtzins

2,00 Euro/a u. Jahr

Diese Nutzungsentschädigung erhalten:

a) die Eigentümer der in Anspruch genommenen Flächen, wenn sie diese selbst bewirtschaften, oder

b) die Pächter, nachdem sie das bestehende Pachtverhältnis dem Landratsamt -untere Flurbereinigungsbehörde- angemeldet und nachgewiesen haben. Bis dahin erhält der Eigentümer die festgesetzte Nutzungsentschädigung. Er hat sie mit dem Pächter zu verrechnen. Bestehende Pachtverträge werden durch diese Regelung nicht berührt. Die Pächter haben deshalb den vereinbarten Pachtzins weiterhin an die Verpächter zu entrichten.

3.4 Auszahlung:

Die nach Nr. 3.1 bis 3.3 festgesetzten Geldbeträge werden über die Teilnehmergeinschaft ausbezahlt. Diese kann sie gegen Beiträge (§ 19 FlurbG) verrechnen.

4. Hinweis

Die Besitzregelungskarten (siehe Nr. 1.1) und die Verzeichnisse der wesentlichen Grundstücksbestandteile sowie der Aufwuchs- und Nutzungsentschädigungen (siehe Nr. 3.) liegen ab sofort einen Monat lang zur Einsichtnahme für die Beteiligten im Rathaus in Bad Krozingen aus.

Am 09.05.2007 von 8 bis 12 Uhr und von 13 bis 16 Uhr ist ein Beauftragter der unteren Flurbereinigungsbehörde im Rathaus in Bad Krozingen (Zimmer 101) anwesend, der auf Wunsch Erläuterungen gibt.

5. Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen die vorläufige Anordnung (siehe Nr. 1) und gegen die Festsetzung der Geldabfindungen und Entschädigungen (siehe Nr. 3) kann innerhalb eines Monats Widerspruch beim Landratsamt Breisgau-Hochschwarzwald, Fachbereich Flurneuordnung und Landentwicklung, Europaplatz 1, 79206 Breisach schriftlich oder zur Niederschrift eingelegt werden.

Die Widerspruchsfrist beginnt mit dem ersten Tag der öffentlichen Bekanntmachung. Ein schriftlich erhobener Widerspruch muss innerhalb dieser Frist beim Landratsamt Breisgau-Hochschwarzwald, Fachbereich Flurneuordnung und Landentwicklung, Europaplatz 1, 79206 Breisach eingegangen sein.

6. Begründung:

Zu Nr. 1: Das Regierungspräsidium Stuttgart, Abteilung 8 - Landesamt für Flurneuordnung - hat mit Beschluss vom 05.07.2005 die Flurbereinigung nach §§ 1, 37 und 87 FlurbG angeordnet.

Mit Beschluss vom 24.08.2005 hat das Regierungspräsidium Stuttgart, Abteilung 8 - Landesamt für Flurneuordnung - die sofortige Vollziehung des Flurbereinigungsbeschlusses angeordnet. Das durch den Bau von drei Brückenbauwerken der Bundesstraße B 3, Südostumfahrung Bad Krozingen, erforderliche

Land wird in der Flurbereinigung bereitgestellt.

Der Plan für das Vorhaben "Bundesstraße B 3, Südostumfahrung Bad Krozingen" wurde durch das Regierungspräsidium Freiburg am 22.06.2001 festgestellt.

Der Planfeststellungsbeschluss ist unanfechtbar.

Zur Durchführung dieser Baumaßnahmen ist die Entziehung von Besitz und Nutzung erforderlich. Die Entziehung erstreckt sich auf Flächen, die dauernd benötigt werden (Gründerwerbsflächen) und auf Flächen, die vorübergehend benötigt werden (Arbeitsstreifen).

Zu Nr. 2: Die Bauarbeiten müssen unverzüglich begonnen werden. Die B 3 stellt neben der im Westen von Bad Krozingen verlaufenden Autobahn A 5 die wichtigste überregionale Nord-Süd-Verbindung dar. Die Ortsdurchfahrt Bad Krozingen ist bereits seit Jahren verkehrsmäßig sehr stark belastet. Sie ist unübersichtlich, kurvenreich und teilweise sehr eng. Der Verkehrsfluss ist durch eine Reihe von signalisierten Fußgängerquerungen sowie eine Lichtanlage der querenden Bahnlinie Bad Krozingen - Staufen erheblich beeinträchtigt. Aus der hohen Verkehrsbelastung resultieren entsprechend starke Beeinträchtigungen der Anwohner und der Kurgäste durch Lärm und Abgase sowie auch Erschütterungen durch vorbeifahrende

Kraftfahrzeuge. Diese Situation wirkt sich besonders gravierend auf die angrenzende Bebauung aus, da die vorhandene Bausubstanz an einigen Stellen dicht an die teilweise nur 5,4 m breite Fahrbahn heranreicht.

Die Ortsdurchfahrt der B 3 in Bad Krozingen entspricht nicht mehr den Anforderungen an eine leistungsfähige und sichere Bundesstraße. So sind durch die beengten Verhältnisse und die hohe Verkehrsdichte die schwächeren Verkehrsteilnehmer wie Radfahrer ständig einer hohen Unfallgefährdung ausgesetzt. Gerade an Kreuzungen und Einmündungen der Ortsdurchfahrt der B 3 besteht diesbezüglich ein erhöhtes Gefahrenpotential. Aus diesen Gründen ist es im öffentlichen Interesse dringend geboten, die sofortige Vollziehung anzuordnen.

Zu Nr. 3: Die Geldabfindungen für die wesentlichen Bestandteile und die Aufwuchs- und Nutzungsschädigungen wurden bereits in Verbindung mit dieser Anordnung festgesetzt, um sie den Beteiligten alsbald auszahlen zu können und um Härten zu vermeiden. Die Grundsätze für die Entschädigungsregelung hat das Ministerium für Ländlichen Raum, Landwirtschaft und Forsten Baden-Württemberg am 09.07.1987 (GABI. S. 801) erlassen.

Faller, VD

**AUS DEM GEMEINDERAT****Kostenbeteiligung an der Gestaltung des Kreisels bei Eschbach**

Die Kostenbeteiligung an der Gestaltung des Eschbacher Kreisels griff Stadtrat Dieter Hennig in jüngster Gemeinderatssitzung nochmals auf. Bürgermeister Jürgen Ehret hatte die Angelegenheit als "Sache der laufenden Verwaltung" definiert und am 20. März auf Nachfrage versichert, er wisse nicht, was die beteiligten Gemeinden zu zahlen hätten. Gleichwohl las der erstaunte Stadtrat Hennig in der Badischen Zeitung vom 10. April anderes. Dort ließ der Eschbacher Bürgermeister Harald Kraus bei der Einweihung des "regionalen Kunstwerkes" wissen, dass die beteiligten Amtskollegen aus Bad Krozingen, Heitersheim und Staufen von den Hinweisen auf ihre Sehenswürdigkeiten sofort begeistert und bereit gewesen seien, sich finanziell an den Gesamtkosten von etwa 25000 Euro mit jeweils 3000 Euro zu beteiligen. Erst am 22. März habe er von Harald Kraus eine schriftliche Anfrage erhalten, ob die Stadt Heitersheim bereit sei, 3000 Euro zu bezahlen, betonte Ehret nochmals. "Ich habe es am 20. noch nicht gewusst, sonst hätte ich es Ihnen gesagt." Er habe bisher über die Anfrage noch nicht entschieden. Die Hauptsatzung begrenze

Bewilligungen der laufenden Verwaltung, die nicht einzeln im Haushaltsplan ausgewiesen sind auf 2500 Euro, erinnerte Hennig das Stadtoberhaupt. Denn es handle sich dabei nicht um eine Auftragsvergabe, sondern um eine so genannte Freigebigkeitsleistung. Ergo hätte Ehret den Gemeinderat informieren müssen. "Ich werde das prüfen", versprach Hennig.

Mobilfunkanlage

Auf Anfrage von Stadtrat Bernd Mohr gab Bürgermeister Jürgen Ehret dem Gemeinderatsgremium einen kurzen Sachstandsbericht über den Mobilfunksendemast. Die Baugenehmigung für den Standort am Schilzberg sei erteilt. Einen runden Tisch mit den Kritikern habe es bisher nicht gegeben. Das liege jedoch nicht an der Verwaltung. Auf weitere Nachfrage bestätigte er, dass es Einsprüche von Angrenzern gegeben habe.

Friedhof Gallenweiler

Der Eingang der evangelischen Kirche in Gallenweiler sei durch die abgewinkelte Form der Treppe besonders bei Beerdigungen problematisch, berichtete Bürgermeister Jürgen Ehret seinem Gemeinde-

ratsgremium. Der evangelische Pfarrer Bertram Zeller habe deshalb mit ihm bei einem Vororttermin nach Änderungsmöglichkeiten gesucht. Erst wenn der alte Friedhof bei der Kirche überplant werde, könne auch die Treppe eine andere Ausrichtung bekommen, fasste Ehret das Ergebnis zusammen. Obwohl die Überplanung noch zwei bis drei Jahre warten könnte, will man sie zur Lösung des Problems doch jetzt angehen und sukzessive umsetzen. Der Gemeinderat war damit einverstanden, den erfahrenen Friedhofsplaner Jochen Jozwiak mit der Aufgabe zu betrauen.

Gasthof "Ochsen" wird umgebaut

Der Gasthof "Ochsen" werde sich beim Umbau für eine Nutzungsänderung äußerlich nicht verändern, schickte Bürgermeister Jürgen Ehret dem Bauantrag voraus. Der Gastraum erfahre einige Veränderungen, eine Kleinkunst-Scheune wird ausgebaut. Im Obergeschoss entstehen Büroflächen und ein Seminarraum. Im Dachgeschoss soll es Doppel- und Einzelzimmer für den Hotelbetrieb geben. Der Gemeinderat stimmte den Plänen zu, wiewohl Stadtrat Dieter Hennig die acht Stell-

plätze mit einem schwer zugänglichen Garagenplatz für den gesamten Betriebsablauf nicht als ausreichend empfand. Bürgermeister Ehret räumte ein, dass sich das Landratsamt derzeit mit der Prüfung dieser Frage befasse. Sollten weitere Plätze nachgewiesen oder abgelöst werden müssen, komme der Antrag nochmals auf die Tagesordnung. Mit dem Denkmalamt sei der Umbau abgeklärt. Nachbarn, die mehrfache Beeinträchtigungen befürchteten, verwies Ehret an den Betreiber.

Verkehr in der Eisenbahnstraße

Mit der Situation in der Eisenbahnstraße zeigte sich ein Anwohner in öffentlicher Gemeinderatsitzung nicht zufrieden. Dass dort, wie unlängst von einem Stadtrat bemängelt, zehn Autos verkehrsbehindernd hintereinander parken, konnte er nicht bestätigen, wohl aber die Tatsache, dass nach wie vor LKW-Verkehr für Lärmbelästigung der Anwohner und für eine Gefährdung von Kindern Sorge, die

in den St. Johanneskindergarten wollen. Sogar mit Mähdreschern störe man am frühen Morgen den Schlaf, beklagte er und bat darum, das Tempo von 40 auf 30 km/h zu senken und die Beschilderung in die Stadt über die Umgehung durch das Gewerbegebiet zu lenken. Weiterhin fragte er nach, warum der Sulzbach östlich der B3 mit viel Aufwand attraktiv gestaltet wurde, aber im Westen weder an den alten Holzbrücken etwas gemacht werde, noch irgendwelche schmucken Steintreppen den Bachlauf zugänglich machen. Die Wegweisung werde man überprüfen, versprach Bürgermeister Jürgen Ehret. Bei bestimmten Lastwagen könne man sicher mit den Firmen reden. Die Landwirte seien bestimmt ebenfalls zu bewegen, sich andere Zufahrten zu suchen. Eine Temposenkung erweise sich indes kaum als möglich, da die Eisenbahnstraße immer noch als Kreisstraße deklariert ist. Das Bachbett sei in diesem Bereich nicht so breit und gebe gestalterisch nicht so viel her wie innerstädtisch. Dort habe man überdies im Stadtsanierungsgebiet finanziell eine bessere Ausgangsbasis gehabt. Wenn aber das Baugebiet Hirschmat-

ten-Kübelmatten realisiert werde, könne man auch darüber nachdenken. Die Bachpflege sei schon jetzt gewährleistet, so Ehret. Allerdings, räumte er ein, habe man mit den Holzbrücken Probleme und sei dabei, sie sukzessive auszutauschen.

Kommunalschlepper für den Bauhof

Genehmigt hat der Gemeinderat eine Ersatzbeschaffung für den Bauhof der Stadt Heitersheim. Der Kommunalschlepper Baujahr 1989 ist altersbedingt sehr reparaturanfällig. Für die Einsätze bei Mäharbeiten und Transporten vorwiegend im Bereich Sportplatz, Friedhof und Winterdienst, bietet sich ein Kompaktraktor gleicher Marke an, um die vorhandenen Anbaugeräte weiter verwenden zu können. Zwei Angebote mit identischer Ausstattung ergaben die Firma Diener in Buggingen als günstigste Bieterin zum Preis von 30616 Euro abzüglich einer Inzahlungnahme des Altfahrzeuges für 3000 Euro.

MITTEILUNGEN

“Staufener Tafel e.V.” in Heitersheim

Die Zweigstelle Heitersheim der “Staufener Tafel e.V.” befindet sich im Ev. Gemeindezentrum und ist immer freitags von 16.00 - 17.00 Uhr geöffnet.

Weitere Informationen erhalten Sie unter folgender Nr.: 07633/98 20 89

Waldbrandgefahr

Hohe Temperaturen und sonniges Wetter geben den BürgerInnen seit Wochen erste Sommergefühle. Woran im April aber noch nicht gedacht wird, sind die mit die-

ser Wetterlage verbundenen Waldbrandgefahren. Nur durch den verantwortungsvollen Umgang mit der Natur lassen sich Waldbrände vermeiden. Bitte beachten Sie die Sicherheitstipps der Feuerwehr:

- Beachten Sie das absolute Verbot für offenes Feuer in Wäldern; dies gilt auch für Grillfeuer – fragen Sie nach ausgewiesenen Grillplätzen.
- Ebenso ist es verboten, in den Wäldern zu rauchen.
- Werfen Sie keine brennenden Zigaretten aus dem Autofenster.
- Benutzen Sie nur ausgewiesene Parkplätze beim Ausflug in die Natur. Grasflächen können sich durch heiße Katalysatoren entzünden.

- Werfen Sie in Wald und Flur keine Flaschen achtlos weg, es könnte zum Brennglaseffekt kommen.
- Halten Sie die Zufahrten zu Wäldern, Mooren und Heideflächen frei – sie sind wichtige Rettungswege. Beachten Sie unbedingt Park- und Halteverbote.
- In einigen Gebieten ist der Zugang zu Waldgebieten untersagt – bitte folgen Sie diesem Verbot.

Melden Sie Brände oder Rauchentwicklungen sofort über Notruf 1 12.

Verhindern Sie Entstehungsbrände, unternehmen Sie Löschversuche, wenn Sie sich dabei nicht selbst in Gefahr bringen, und rufen Sie in jedem Fall die Feuerwehr zur Nachkontrolle.

KIRCHLICHE NACHRICHTEN

Ev. Kirchengemeinden Heitersheim u. Gallenweiler

Gottesdienstanzeiger



Unsere Gottesdienste:

Sonntag, 6. Mai

09.30 Uhr Gottesdienst Gallenweiler, Pfr. Bußmann

10.30 Uhr Gottesdienst Heitersheim, Pfr. Bußmann

10.30 Uhr Konfirmationsgottesdienst Eschbach, Pfr. Zeller (Kath. Kirche St. Agnes), Mitwirkung: Musikverein Eschbach

Veranstaltungen im Gemeindezentrum:

Montag, 7. Mai

17.00 Uhr Meute Spinne
17.30 Uhr Pfadis mit Aline und Sarah
18.00 Uhr Meute Skorpion

Dienstag, 8. Mai

15.00 Uhr Senioren-Café
17.00 Uhr Meute Rotfuchs

18.00 Uhr Sippe Ameisenbär

19.00 Uhr Sippe Marienkäfer

20.00 Uhr Selbsthilfegruppe für Suchtkranke und Angehörige

Mittwoch, 9. Mai

20.00 Uhr Bläserkreis

Donnerstag, 10. Mai

17.00 Uhr Meute Schmetterling

Freitag, 11. Mai

17.00 Uhr Andacht im Friedrich-Schäfer-Haus (14-tägig)

Bürozeiten Frau Ruh:

Montag bis Mittwoch und Freitag
09.00 bis 12.00 Uhr

**Herzliche Einladung zum Senioren-Café:**

Alle Seniorinnen und Senioren aus Heitersheim, Eschbach und Gallenweiler sind mit ihren Partnern herzlich zum Senioren-Café am Dienstag, 8. Mai, um 15.00 Uhr ins Ev. Gemeindezentrum eingeladen. Ein Mitarbeiter-Team bereitet für Sie Kaffee und Kuchen vor, aber auch Besinnung und Gespräch sollen nicht zu kurz kommen. Freuen Sie sich auf einen gemütlichen Nachmittag im Gemeindezentrum!

**Weltladentag 2007
Faires Frühstück
auf dem Lindenplatz in
Heitersheim**

Zum Abschluss einer dreijährigen Kampagne der europäischen Weltläden gegen ausbeuterische Kinderarbeit und für Fairen Handel veranstalten die Weltläden den diesjährigen Weltladentag unter dem Motto: "Meine Faire Welt! Fairer Handel schützt Kinderrechte". Der **Weltladen "Nadelöhr" aus Heitersheim wird deshalb am Samstag, 12. Mai, von 9.00 bis 12.30 Uhr auf dem Lindenplatz in Heitersheim allen Besuchern und Passanten ein Faires Frühstück anbieten. Nebenbei können Sie sich dabei über das Problem der ausbeuterischen Kinderarbeit, und inwieweit fairer Handel dazu beitragen kann, diese zu verringern, informieren.**

Unser Faires Frühstück besteht aus Kaffee/Tee, Brötchen mit leckerer Marmelade oder Honig aus Fairem Handel. Auch herzhaftes Selbstgebackenes mit Zutaten aus Fairem Handel wird Sie zum Verweilen und einem Gespräch über den Fairen Handel einladen. Heitersheims Bürgermeister Jürgen Ehret und Pfarrer Bertram Zeller von der evangelischen Kirchengemeinde Heitersheim, deren Teil der Weltladen ist, werden in dieser Zeit mit am Stand sein, Kaffee ausschenken und damit die Kampagne unterstützen. Das Weltladen-Team freut sich auf Ihren Besuch.

Katholische Kirchengemeinde Heitersheim**Samstag, 5. Mai**

16.00 Uhr Beichtgelegenheit

Sonntag, 6. Mai

10.30 Uhr Eucharistiefeier, mit uns feiern Anneliese und Alexander Hochsticher ihre Goldene Hochzeit - mit Kinderwortgottesdienst -

11.30 Uhr Tauffeier für Katharina Böhlke

19.30 Uhr Maiandacht mit Kirchenchor

Dienstag, 8. Mai

18.30 Uhr Rosenkranzgebet

Mittwoch, 9. Mai19.00 Uhr *Im Friedrich-Schäfer-Haus:* Stille Anbetung**Donnerstag, 10. Mai**

09.00 Uhr Gemeinschaftsmesse der Frauen

18.30 Uhr Rosenkranzgebet

Freitag, 11. Mai

19.00 Uhr Jahrtagsmesse für Berthold Schilling; Hl. Messe für Hermann Höfler; Erwin Wölk und Angehörige; Elisabeth und Hans Feuerstein

Samstag, 12. Mai

10.30 Uhr Tauffeier für Amelie Reichmann

16.00 Uhr Beichtgelegenheit

Sonntag, 13. Mai - Muttertag

10.30 Uhr Eucharistiefeier

19.30 Uhr Maiandacht, gestaltet von der Kath. Frauengemeinschaft

Chor der Gemeinde St. Bartholomäus

Die Maiandacht am Sonntag, 6. Mai, um 19.30 Uhr wird vom Kirchenchor gestaltet. Gesungen wird eine Marien-Vesper. Außerdem kommen einige A-Capella-Chorwerke zu Gehör. Die Gemeinde ist zur Mitfeier herzlich eingeladen.

Pfarrwallfahrt nach St. Urban/Schweiz

Am Dienstag, 8. Mai, fahren wir um 12.30 Uhr beim Rathaus in Eschbach ab. Dazu laden wir Eschbacher, Bugginger und Heitersheimer ein. Für Fahrt und Kirchenführung zahlen Sie unterwegs 15 Euro. Das genaue Programm wurde bereits veröffentlicht. Melden Sie sich bis spätestens 6. Mai an bei Regina Klein (Telefon 27 32) oder Hedwig Roth (Telefon 25 43).

Kath. Frauengemeinschaft Heitersheim

Zu einem **Liederabend** mit neuen geistlichen Liedern aus dem kfd-Liederbuch laden wir ein am Mittwoch, 9. Mai, um 20.00 Uhr ins kath. Pfarrheim. Frau Barbara Isenmann wird uns am Clavinova begleiten. Dazu sind alle interessierten Frauen herzlich eingeladen.

Unsere diesjährige **Maiandacht** gestalten wir am Sonntag, 13. Mai, um 19.30 Uhr in der Pfarrkirche Heitersheim.

Öffnungszeiten des Pfarrbüros in Heitersheim:

Mittwoch bis

Freitag 09.00 bis 11.00 Uhr

Montag 14.00 bis 16.00 Uhr

Donnerstag 15.00 bis 17.00 Uhr

**Gottesdienst bei den
Vinzentinerinnen
im Malteserschloss****Sonntag, 6. Mai**

08.30 Uhr Eucharistiefeier

08.30 Uhr Vesper

Montag, 7. Mai

07.00 Uhr Eucharistiefeier

Dienstag, 8. Mai

07.00 Uhr Eucharistiefeier

Mittwoch, 9. Mai

07.00 Uhr Eucharistiefeier

Donnerstag, 10. Mai

07.00 Uhr Eucharistiefeier

Freitag, 11. Mai

07.00 Uhr Eucharistiefeier

19.00 Uhr Quellzeit

Samstag, 12. Mai

Keine Eucharistiefeier

08.30 Uhr bis 09.30 Uhr Beichtgelegenheit

Sonntag, 13. Mai

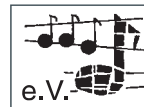
08.30 Uhr Eucharistiefeier

18.30 Uhr Vesper

"**Quellzeit**" Freitag, 11. Mai, um 19.00 Uhr zum Gedanken: "Atme in uns, Heiliger Geist!". Elemente: Predigt, eucharistische Anbetung, Impulse, Lobpreis, Fürbitte. Leitung: Spiritual Manfred Alt

**Aus den
Schulen****Musikschule
Markgräflerland****Tag der offenen Musikschule in
Heitersheim**

Am Sonntag, 6. Mai, um 16 Uhr findet in Heitersheim ein "Tag der offenen Musikschule" statt. Nachdem im letzten Jahr das Sommerkonzert im Zusammenhang mit dem Sommerhock des Akkordeonorchesters Heitersheim stattfand, kooperiert die Musikschule in diesem Jahr mit dem Musikverein, der sich aktiv mit einbringt. Nach einem halbstündigen Konzert zu Beginn, wo auch das Jugendorchester des Musikvereines zu hören ist, werden in den Klassenzimmern 16 Musikinstrumente vorgestellt. Zum Ende einer "Instrumentenrallye" können in einer Verlosung gegen 18 Uhr zwei Kinder "Schnupperstunden" in einem Instrumental- oder Vokalfach ihrer Wahl gewinnen. Die Teilnahme lohnt sich. Der Elternbeirat sorgt für das leibliche Wohl der Gäste mit Getränken, Kaffee und Kuchen. Die Einnahmen fließen in den Sozialfond der Musikschule.

**Jugendmusik-
schule
Markgräflerland
e.V.****Seminar der Musikschule Markgräflerland**

Musizieren heißt nicht nur: Mit dem Instrument und der Stimme umgehen können, sondern vor allem mit dem Atem. In einem Seminar am 12. Mai von 10 bis 17 Uhr wird Elisabeth Kölle im Stadthaus in Neuenburg ein Seminar "Atem - Körper - Klang" leiten. Die Dozentin ist Lehrbeauftragte für Querflöte an der Musikschule Markgräflerland und seit 1997 Atemlehrerin nach Dr. Julius Parow und Margot Scheufele-Osenberg. Lehrkräfte, StudentInnen und SchülerInnen auf dem musikalischen Gebiet, aber auch alle Interessierte für Atemerfahrung sind zu diesem Seminar eingeladen.

Mitgliederversammlung Musikschule Markgräflerland

Bei der Mitgliederversammlung der Musikschule Markgräflerland im Rathaus Schliengen konnte bei einer Steigerung der Schülerzahl erneut ein positives Jahr verzeichnet werden. Das Schulleiterteam Winfried Meier-Ehret und Hanna Otto hielt Rückschau auf viele ansprechende Konzerte und gestiegene Schülerzahlen sowohl im Instrumental- als auch im Frühherziehungs- und Grundausbildungsunterricht. Durch die Stabilisierung der wirtschaftlichen Situation konnten anteilmäßig Fahrtkosten an die Lehrkräfte zurück-erstattet sowie ein Bonus an besonders engagierte Lehrkräfte geleistet werden. Der Name der Schule soll künftig in "Musikschule" geändert werden, damit es auch erwachsenen Interessierten offen stehen kann. Dies sowie eine Erweiterung im Vorstand um den 1. Vorsitzenden des Elternbeirates und seinen Stellvertreter wurde einstimmig beschlossen. Der Förderverein der Musikschule, vertreten durch Sybille Schmid und der Elterbeirat, vertreten durch Hermann Seemann berichteten von zahlreichen Aktivitäten, mit deren Erlös Instrumente angeschafft, Probenwochenenden unterstützt und soziale Härten bei Schülern ausgeglichen werden konnten. Sie zeigten sich beeindruckt von der Arbeit des Leitungsteams. Auch der MB Musik- und Kulturverein, vertreten durch Elke Kater, arbeitet für diesen Zweck, außerdem stellt er einen schallgedämmten Proberaum für Bands in Liel zur Verfügung. Dank seines Engagements konnte bisher eine Schülerin unterstützt werden.

VOLKSHOCHSCHULE
 **Südlicher Breisgau e.V.**

Vortragsabend:

Straßburg - von Argentorate zur Europastadt, Referent Arno Herbener, am Dienstag, 8. Mai 2007, um 20.00 Uhr in

der Johanniter-Grund- und Hauptschule Heitersheim.

Der Vortrag vermittelt ein Bild der modernen und dynamischen Stadt, in der sich die bewegte Vergangenheit in wechselvollen Bildern widerspiegelt. Zeugnisse der reichen Geschichte, die in der keltischen und römischen Zeit beginnt, sind bedeutende Bauwerke, großzügige Platzanlagen, aber auch idyllische Gassen und Winkel, in denen die Europahauptstadt ihren unverwechselbaren Zauber bewahren konnte. Veranstalter: VHS Süd. Breisgau in Heitersheim

Der besondere Kurs:

Gepflanzte Freiland-Arrangements am Mittwoch, 9. Mai 2007, von 18.30 - 20.30 Uhr mit Martina Ambs im Blumen-Café Gänseblümchen, Heitersheim.

Es werden Gefäße für den Außenbereich kreativ mit schönen Arrangements bepflanzt. Bitte eigenes Pflanzgefäß mitbringen. Materialkosten werden im Kurs abgerechnet. Kursgebühr: 15 Euro

Yoga und Ayurveda:

Wochenendseminar mit Dietmar Degen und Roland Kenzelmann

An den Seminartagen haben Sie die Gelegenheit, drei Methoden der Gesundheitspflege und Selbsterkenntnis nach dem indisch-vedischen Verständnis von Mensch und Natur kennen zu lernen und zu erfahren. Im Hatha-Yoga fördern wir durch Körper- und Atemübungen die Aufnahme und das Fließen von Lebensenergie. Das zweite Element ist die Ernährung nach dem Ayurveda. Bitte mitbringen: Eine Matte oder Decke als Unterlage, bequeme Kleidung, Socken, ein Handtuch und eine zweite Decke zum Zudecken

Kurstermine: Freitag, 11.05.2007, 18.30 - 21.00 Uhr und Samstag, 12.05.2007, 9.00 - 17.30 Uhr

Anmeldung für beide Kurse bei VHS Süd. Breisgau, S. Kunz, Telefon 07633/9 23 91 18, Fax 07633/9 23 91 19.

POLITIK PARTEIEN

SPD Heitersheim

Am Freitag, 11. Mai 2007, besucht der Landtagsabgeordnete Christoph Bayer, SPD, die Stadt Heitersheim. Schwerpunkte hierbei sind der Sozialbereich mit Treffen und Gesprächen im Integrationskindergarten Sulzbachhaus, der Behinderten-Werkstatt im Malteserschloss sowie den Caritaseinrichtungen Haus Ulrika und Friedrich-Schäfer-Haus. Weiterhin stehen Fragen des Gewerbe-, Wirtschafts- und Arbeitsstandort Heitersheim im Mittelpunkt, die bei Besichtigungen und Informationen bei der Fa. Hirtler GmbH und der Fa. AKG Software Consulting GmbH erörtert werden.

Ein zentraler Punkt des Besuchsprogramms ist natürlich das Gespräch mit Bürgermeister Jürgen Ehret und Vertretern des Gemeinderates zu den Schnittstellen von Kommunal- und Landespolitik sowie den Fragen der Unterstützung von kommunalen Vorhaben der Stadt Heitersheim durch den Landtagsabgeordneten. Zum Abschluss dieses Vor-Ort-Tages laden der SPD Ortsverein Heitersheim und die SPD Gemeinderatsfraktion gemeinsam mit Christoph Bayer, MdL-SPD, zu einer öffentlichen Veranstaltung zu dem Thema

Zukunftsfähige Kommune Integration und Innovation in Schule, Gesellschaft und Arbeitswelt ein.

Zu dieser Veranstaltung am

Freitag, 11. Mai 2007, um 19.30 Uhr im Gasthof "Löwen" in Heitersheim, Hauptstraße 3

sind alle interessierten Bürgerinnen und Bürger herzlich eingeladen.

Die SPD Heitersheim freut sich auf eine rege Teilnahme und anregende Diskussionen.

VEREINSMITTEILUNGEN



Bürgerverein Gallenweiler e.V.

Wanderung

Sonntag, 6. Mai 2007

Führung: Waltraud Bischoff-Schmidt

Ziel: Hochschwarzwald

Abfahrt um 10.00 Uhr am Bürgerhaus (Fahrgemeinschaften)

Wanderzeit ca. 4 - 5 Std., Rucksackvesper und gutes Schuhwerk erforderlich

Auch Nichtmitglieder sind herzlich willkommen



Eltern-Kind-Initiative im Frauenzimmer e.V.

Friedrichstr. 6, Müllheim, Tel.: 07631/1 35 08, Bürozeiten: Mo. - Do. 8.30 - 11.30 + Di. 15 - 18 Uhr

- Väter-Treff

Offener Treffpunkt für Väter mit ihren Kindern am Sa., 05.05., 10 - 12 Uhr, mit Christoph Herbster, Dipl. Sozialarbeiter

- Stillcafé

auch für nicht stillende Mütter unter der Leitung der Hebamme Sigrid Bopp am Mi., 09.05., 15.30 - 17 Uhr. Gebühr: 3 Euro

- Treffpunkt für Alleinerziehende am So., 13.05., 10 - 13 Uhr. Forum zum Kennenlernen, Austausch und Kontakt finden. Bitte anmelden.

Freiwillige Feuerwehr HEITERSHEIM



Am Montag, 07.05.2007, 19.30 Uhr, Einsatztraining (Dienstabend) Zug 1. Um pünktliche und vollzählige Teilnahme wird gebeten.

Voranzeige:

Einsatztraining (Dienstabend) Zug 2 am Montag, 14.05.2007, 19.30 Uhr.

Mit kameradschaftlichem Gruß

Hansjörg Hagenbach, Stadtbrandmeister

Einsatzberichte der Freiwilligen Feuerwehr Heitersheim im April

Anfang März konnte die Feuerwehr ihr neues Löschgruppenfahrzeug, ein LF 20/16, im Herstellerwerk bei der Firma Ziegler in Giengen/Brenz abholen. Das neue Fahrzeug ersetzt das 1978 beschaffte LF 16 TS und besitzt einen Wassertank mit 2.400 Liter Inhalt, zwei stärkere Notstromaggregate mit 7 und 13 KVA sowie einen pneumatischen Leuchtmast auf dem Dach. Das Fahrzeug wurde nach intensiver Schulung und Einweisung am 02.04.2007 in den Einsatzdienst übernommen. Details und Bilder unseres neuen LF können Sie unserer Homepage www.feuerwehr-heitersheim.de entnehmen.

Am Dienstag, 10.04.2007, rückte die Fw Heitersheim um 12 Uhr zu einem Küchenbrand in die obere Hauptstraße aus. Nach Erkundung durch den Gruppenführer stellte sich heraus, dass der Brand von den Bewohnern mit Hilfe eines Gartenschlauches schon weitgehend gelöscht war. Die Feuerwehr musste nur noch Nachlöscharbeiten unter Atemschutz durchführen. Das Gebäude wurde mit der Wärmebildkamera nach möglichen Brandnestern durchsucht. Nachdem kein Feuer mehr vorhanden war, wurde das Haus mit einem Hochdrucklüfter belüftet. Während der gesamten Einsatzdauer war die Hauptstraße gesperrt. Im Einsatz waren 18 Einsatzkräfte mit vier Fahrzeugen sowie 5 Personen in Bereitschaft im Gerätehaus. Der Rettungsdienst mit einem Rettungswagen und die Polizei Heitersheim waren ebenfalls im Einsatz. Einsatzende war um 13.05 Uhr.

Zu einem weiteren Brand wurde die Feuerwehr am Montag, 23.04.2007, um 19.39 Uhr alarmiert. Im Mühlerain kam es in einer Garage im Bereich von Wohnhäusern zu einem PKW-Brand. Während der Erkundung wurde vom LF 20/16 der Schnelangriffsverteiler verlegt und ein Angriffsschutz bereitgestellt. Da das Feuer von Bewohnern gelöscht wurde, beschränkte sich die Tätigkeit der Feuerwehr auf die Kontrolle des Brandobjektes. Der Brandraum und das angrenzende Gebäude wurden auf eventuelle Brandnester mit der Wärmebildkamera untersucht. Durch die eigenen Löschmaßnahmen des Eigentümers konnte bei der vorhandenen verwinkelten Bebauung ein größerer Brand und Schaden verhindert werden. Die Einsatzstelle wurde an die Polizei übergeben. Der Einsatz endete um 20.37 Uhr. Im Einsatz war der Löschzug (ELW 1, LF 20/16, DLK 18-12 und LF 16/12) mit 23 Einsatzkräften, 1 Einsatzkraft in der Funk-

zentrale und weitere 5 Einsatzkräfte in Bereitstellung sowie der Rettungsdienst des DRK mit 2 Rettungsassistenten und einem Rettungswagen (RTW).

Um 14.24 Uhr wurden die Einsatzkräfte am Mittwoch, 25.04.2007, zu einem PKW-Brand in den Griefheimer Weg gerufen. Beim Eintreffen an der Einsatzstelle wurde ein Fahrzeug vorgefunden, bei dem die Motorhaube geöffnet, aber kein Brand mehr vorhanden war. Geruch nach verbranntem Kunststoff oder Gummi ließ auf einen Kabelbrand schließen. Um eine Rückzündung zu verhindern, wurde die Batterie abgeklemmt. Das Fahrzeug wurde anschließend von den Einsatzkräften auf den "Neukauf-Parkplatz" geschoben. Damit war der Einsatz für die Feuerwehr um 14.45 Uhr beendet. Im Einsatz waren 2 Fahrzeuge mit 6 Personen sowie 3 in Bereitschaft im Gerätehaus.

Raoul Hartmann, Schriftführer

**Fußballclub Heitersheim e.V.**

www.fc-heitersheim.de

**Vorankündigung:
Neueröffnung Sportgaststätte
am 15.05.2007**

Öffnungszeiten:

Montag - Donnerstag 17.00 bis 24.00 Uhr
Samstag + Sonntag 11.00 bis 24.00 Uhr
Freitag Ruhetag

Jugendabteilung**Ergebnisse Turnierspiele:****"G-Junioren spielen guten Fußball"**

FC Heitersheim G - DJK Schlatt G 4:0
FC Heitersheim G - SC Zienken G 1:1
FC Heitersheim G - FC Neuenburg G 1:2

Torschützen: Nicklas Platzeck 1, Luis Baumgart 2, Raffael Raichle 1, Luca Kiefer 1
Außer den Torschützen spielten noch Bento Joaou und im Tor Lucas Wiesler.

**"F 1-Junioren ersatzgeschwächt mit
1 Niederlage"**

F 1 FC Heitersheim - F 1 Vögisheim/Feldberg 5:0
F 1 FC Heitersheim - F 1 Ballr/Dottingen 3:2
F 1 FC Heitersheim - F 2 FC Heitersheim 5:0
F 1 FC Heitersheim - F 1 FC Staufen 0:3
Torschützen: Max Gringmuth 8, Joseph Warde 3, Robin Philipp 1

**"F 2-Junioren verlieren die Spiele gegen
F 1-Mannschaften"**

F 2 FC Heitersheim - F 1 FC Staufen 0:2
F 2 FC Heitersheim - F 1 Vögisheim/Feldberg 0:4
F 2 FC Heitersheim - F 1 FC Heitersheim 0:5
F 2 FC Heitersheim - F 1 Ball/Dottingen 1:2
Torschützen: Onur Bilgin 1

"F 3-Junioren spielen Turnier ungeschlagen"

F 3 FC Heitersheim - F 2 Ball/Dottingen 2:1
F 3 FC Heitersheim - F 3 Ball/Dottingen 0:0
F 3 FC Heitersheim - F 2 FC Staufen 3:2
F 3 FC Heitersheim - F 1 Grunern/Wettelbrunn 1:1
Torschützen: Patrick Müller 4, Mehmet Can Kucük 1, Emre Gök 1

Ergebnisse Verbandsspiele:**"E 3 mit Auswärtsniederlage"**

E 3 PTSV Freiburg - E 3 FC Heitersheim 3:1
Torschützen: Mert Gerelder 1
Wieder einmal konnte die E 3 ihre Chancen nicht nutzen einen Sieg daraus zu machen. So braucht man sich nicht wundern, wenn der Gegner durch ein Tor in Führung geht. Nach dem Ausgleich durch Mert wurde das Spiel zunehmend spannen-

der, aber durch ein Eigentor und einem Abwehrfehler, begünstigt durch die schlechten Platzverhältnisse, verlor man dann das Spiel.

"E 2-Junioren mit Klasse Leistung"

E 2 FC Heitersheim - E 2 FC Auggen 10:4
Torschützen: Til Glaesner 4, Mert Gerelder 2, Mirko Held 2, Stefan Ingenhoven 1, Felix Steiger 1
Wow, was für ein Spiel unserer E 2-Junioren, Klasse Fußball gespielt und verdient mit 10:4 gewonnen. Spielerisch stark hat man dieses Spiel angefangen und man sah eine Mannschaft spielen wo jeder für jeden lief und man auch den besser positionierten Mitspieler sah, was zu vielen Torchancen führte, die man auch recht reichlich nutzte und so mit 6:2 in Führung ging. Auch in Halbzeit 2 sah man einen sehr guten Fußball, zwar ließen die Kräfte etwas nach, aber spielerisch konnte man vieles wett machen und gewann verdient mit 10:4 Toren. Super Klasse, weiter so.

"E 1-Junioren mit torreicher Begegnung"

E 1 FC Heitersheim - E 1 FSV Ebringen 9:5
Torschützen: Felix Steiger 3, Philipp Bohlinger 2, Luca Ehrler 2, Simon Wehrle 1, Eric Ehrler 1
Nach einer schnellen 2:0 Führung nutzte der Gegner unseren ersten Patzer zum Anschlusstreffer. Nachdem wir uns von diesem Schreck schnell erholt hatten, konnten wir bis zur Pause einen beruhigenden 5:2 Vorsprung herausspielen. Doch nach der Pause wollten die Spieler erstmal die Nerven von Trainer und Zuschauer testen, denn anders ist es nicht zu erklären, dass wir 10 Minuten vor Schluss nur noch mit 6:5 führten. Doch mit 2 Angriffen, bei denen auf Dribblings verzichtet wurde und schnell nach vorne gespielt wurde, konnten wir auf 8:5 erhöhen und damit wieder für klare Verhältnisse sorgen und in der letzten Minute reichte es dann sogar noch zum 9:5 Endstand.

"D 2-Junioren mit Kanter Sieg"

D 2 FC Heitersheim - D 2 FC Neuenburg 11:1
Torschützen: Jonas Rinderle 3, Lukas Ingenhoven 2, Remy Jourdan 2, Jonas Pekker 2, Dennis Sieland 1, Dennis Weissbeck 1
Die D 2 erspielte sich einen auch in dieser Höhe verdienten Sieg. Von Anfang an nahm sie das Heft voll in die Hand und erspielte sich Chance um Chance. Die Jungs ließen den Gegner nie richtig ins Spiel kommen. Bis zum Schluss kämpften sie um jeden Ball und spielten teilweise hervorragend miteinander. Die Tore waren der verdiente Lohn für eine tolle körperliche und spielerische Leistung. Weiter so, Jungs.

**"Zwei Halbzeiten - zwei Welten bei den
C-Junioren"**

FC Heitersheim C - VfR Ihringen C 9:1
Torschützen: Aykut Capar 2, Kai Mikus 2, Steffen Schemel 2, Freddy Rössle 1, Florian Bohlinger 1, Marco Schächtele 1
Der Tabellenletzte kam und wieder war ganz offensichtlich das Spiel schon vor dem Anpfiff gewonnen. Katastrophal was den Zuschauern und Trainern in der ersten Halbzeit geboten wurde. Erst durch eine Standpauke in der Halbzeitpause und einen Appell an die Spielerehre wurde das Ergebnis dann so gestaltet wie es sich für eine Mannschaft, die um den Meistertitel spielt, gehört.

"B 1-Junioren mit unnötigen Punktverlusten"

Alem. Müllheim B - SG Ball/Heiters/Sulz B 0:0
"A-Junioren müssen nun in den nächsten Spielen gewinnen"
SG Ballr/Heitersheim A - SG Endingen/Königschaff/Kiechlingsb. A 1:4
Torschütze: Marcel Ganter

Vorschau Verbandsspiele:

Freitag, 04.05.2007

18.00 Uhr

SC Eichstetten C 2 - FC Heitersheim C 2

17.30 Uhr FC Heitersheim E 2 - FC Staufen E 2

Samstag, 05.05.2007

12.00 Uhr FC Neuenburg C - FC Heitersheim C

14.00 Uhr

FC Heitersheim D 1 - Alem. Zähringen D 1

15.00 Uhr

Vögisheim/Feldb. D 1 - FC Heitersheim D 2

12.00 Uhr

SV Au-Wittnau E 1 - FC Heitersheim E 1

12.30 Uhr

FC Heitersheim E 3 - Freiburg St. Georgen E 4

15.30 Uhr

SG Ball/Heit/Sul B - FC Neuenburg B

Das Spiel findet in Heitersheim statt

16.30 Uhr
SG BW Wiehre A - SG Ball/Heitersheim A
Mittwoch, 09.05.2007
18.00 Uhr
FC Heitersheim D 2 - SG Hügellheim/Bugging. D 1
17.00 Uhr
Untermünstertal E 2 - FC Heitersheim E 2
19.00 Uhr
SG Wyhl A - SG Ball/Heitersheim A
Freitag, 11.05.2007
18.00 Uhr
FC Heitersheim D 2 - SC Zienken D 1
17.00 Uhr
FC Heitersheim E 3 - SV Forchheim E 3
17.00 Uhr
VfR Pfaffenweiler E 1 - FC Heitersheim E 1
Samstag, 12.05.2007
14.30 Uhr
FC Heitersheim C - SV Weilertal C
11.00 Uhr
St. Peter C 2 - FC Heitersheim C 2
10.30 Uhr
Freiburger FC D 1 - FC Heitersheim D 1
11.30 Uhr
FC Heitersheim E 2 - SV Weilertal E 2
14.00 Uhr
VfR Pfaffenweiler B - SG Ball/Heit/Sul B
17.00 Uhr
SG Ball/Heitersh. A - SG Gundelfingen/Wildtal A

Turnierspiele der G-Junioren / Jahrgang 2000/2001

G-Juniorentag am Sonntag, 06.05.2007, in Schlatt von 10.00 bis 12.30 Uhr
Teilnehmer: FC Heitersheim, SV Weilertal, SF Hügellheim, SF Seefeldten, FC Neuenburg, Vögisheim/Feldberg, SC Zienken, Alem. Müllheim, Ballrechten/Dottingen, DJK Schlatt

Turnierspiele der F 1- + F 2- + F 3-Junioren / Jahrgang 1998/1999

F-Juniorentag in Staufen am Samstag, 05.05.2007, in Dottingen von 11.00 bis 13.00 Uhr
Teilnehmer: FC Heitersheim 3 Mannschaften, Ball/Dottingen 3 Mannschaften, FC Staufen 2 Mannschaften, Vögisheim 2 Mannschaften, Grunern/Wettelbrunn

Vorabinfo:

Das 12. Jugendturnier des FC Heitersheim findet in diesem Jahr vom 22. bis 24.06. im Sportzentrum statt.

Freitag, 22.06.2007

Turnier der D 1-Junioren

Samstag, 23.06.2007

Turnier der E 1- + E 2- + D 2-Junioren

Sonntag, 24.06.2007

Turnier der G- + F 1- + F 2-Junioren

Ergebnisse der Aktivspiele:

RW Buggingen II - FC Heitersheim II 1:4
RW Buggingen I - FC Heitersheim I 0:2
Torschützen: Paul Steinebrunner, Nico Löffler

Vorschau Verbandsspiele der

Aktivmannschaften:

Sonntag, 06.05.2007

13.00 Uhr

FC Heitersheim II - SF Hügellheim II

15.00 Uhr

FC Heitersheim I - SF Hügellheim I

Sonntag, 13.05.2007

13.00 Uhr

Obermünstertal II - FC Heitersheim II

15.00 Uhr

Obermünstertal I - FC Heitersheim I

Sonntag, 20.05.2007

13.00 Uhr

FC Heitersheim II - FC 08 Staufen II

15.00 Uhr

FC Heitersheim I - FC 08 Staufen I

Besuchen Sie uns auf unserer Homepage unter www.fc-heitersheim.de

JL Berni Philipp

Förderkreis Kinderbetreuung Gallenweiler

Kreativ-Werkstatt

Thema: Elektrizität

Freitag, 11. Mai 2007, von 15 - 17 Uhr im ehemaligen Kindergarten St. Martin in Gallenweiler

Willkommen sind alle Kinder im Schul- und Vorschulalter.

Anmeldungen nimmt gerne Monika Vogler, Telefon 07633/9 23 40 67 entgegen. Auch Kinder aus Heitersheim sind herzlich willkommen.

Kostenbeitrag: 1,50 Euro pro Kind

Imkerverein Sulzburg (Baden)

Einladung zum Imkerstammtisch am Freitag, 11.05.2007, um 20.00 Uhr im Schulungsraum der Freiwilligen Feuerwehr, Sulzburg

Der Imkerverein Sulzburg lädt alle Mitglieder herzlich zum Imkerstammtisch ein. Freunde und Bekannte, auch interessierte Urlauber, sind ebenfalls gern gesehene Gäste.

Thema: "Amerikanische Faulbrut erkennen und behandeln"

Referent ist Herr Bernd Moeller.

Bernd Moeller geht bei seinem Referat speziell auf Fragen und Anregungen der Jungimker ein. Wir wünschen uns, dass erfahrene Imker zahlreich anwesend sind, um mit ihrem Erfahrungsschatz und ihrem Wissen die Veranstaltung zu bereichern.

Im Ausschank gibt es Getränke und heiße Würstchen.



**Schwarzwaldverein
Ortsgruppe Sulzburg**

Zur Pfarrhöhle am Sonntag, 06.05.2007

Wanderung: Sattelplatz – Pfarrhöhle – über Badweg zurück

Wegstrecke: 12 km, Wanderzeit:

3 Stunden

Treffpunkt: Sulzburg, Marktplatz -

13.30 Uhr

Führung: Walter Ehret



**Turnverein
Heitersheim e.V.**

www.tvheitersheim.de

- **Abteilung Handball**
<http://tvhhandball.tripod.com>

Am kommenden Wochenende findet folgendes Auswärtsspiel statt:

Sonntag, 06.05.2007, 17.15 Uhr

TSV March - TVH Mädchen B

Spielberichte:

TV Herbolzheim - TVH Herren I 17:28 (4:15)

Dank einer überragenden ersten Hälfte kam unsere Erste auch im letzten Saisonspiel zu einem Sieg.

Nur beim 1:1 gelang dem Gastgeber der Ausgleich, danach bestimmte der TVH mit einer starken Defensive die Partie nach Belieben. Bereits beim 2:11 war so etwas wie eine Vorentscheidung gefallen, und das obwohl man mit zahlreichen Hundertprozentigen am starken Torhüter der Gastgeber scheiterte. Gegen einen im zweiten Abschnitt deutlich stärkeren Gastgeber, gab es bei uns im Gefühl des sicheren Sieges einige Nachlässigkeiten und so war die Partie ausgeglichener. Trotzdem kam der Sieg der Mannen um Spielertrainer Hülse nie in Gefahr. Den Schlusspunkt in der Partie setzte unser überragender Torhüter Gashi mit einem Sprungwurf für aus 12 Metern, mit der er seine Ambitionen als Rückraumspieler in der Bezirksklasse unterstreichen wollte!

Nach dem schwachen Saisonstart (2:4 Punkte) ist unsere Erste seit dem 22. Oktober ungeschlagen. Für die kommende Saison braucht man aber noch einige Verstärkungen um da bestehen zu können.

Es spielten: Selcuk Cinar (1), Zaim Gashi (1/Tor), Matthias Gutmann (3), Stefan Häder (6/3), Martin Hülse, Claude Kaiser (2), Uwe Kolzer (4), Benjamin Leopold (3), Benedikt Löffler, Jochen Weber (5), Michael Zwigart (3)

TVH Mädchen B - TSV March 14:14 (6:9)

Wie so oft spielten unsere Mädels am Sonntagmorgen nicht ihren besten Handball. Zwar war die Partie bis zum 4:4 ausgeglichen, doch stimmte unser Abwehrverhalten zunächst gar nicht und man ließ den Gegner unnötigerweise gut ins Spiel kommen. Dieser nahm die Freiheiten gerne an und zog bis auf vier Tore (5:9 und 6:10) davon. Nach dem Wechsel stand dann unsere Abwehr um Sabine Bauer deutlich besser und obwohl unser Rückraum nicht den besten Tag hatte, lagen wir zehn Minuten vor dem Ende mit 13:11 in Front. Doch wenn es nicht richtig läuft, kommt dann meist noch Pech dazu und so traf Sarah Jost mit ihren gefürchteten Hammer zwar sechsmal Latte und Pfosten, aber nicht einmal ins Netz. Es kam wie es kommen musste und March ging mit 13:14 in Front. Der TVH schaffte erneut den Ausgleich und hatte kurz danach die Möglichkeit den Siegtreffer zu erzielen. Leider gab man diese Chance leichtfertig aus der Hand und musste in den letzten Sekunden gar noch um den Punkt zittern.

Es spielten: Sabine Bauer (Tor), Miriam Cheniti (2), Sarah Cheniti, Sarah Jost, Laura Mössinger (4), Julia Poreschack, Isabella Rau (6/1), Mona Seifert (2), Laura Tings

TB Kenzingen - TVH C-Jugend 39:26 (18:11)

Wie beim Hinspiel musste der TVH auch im Rückspiel auf Torjäger Zipfel verzichten. Gerade gegen diesen schlagbaren Gegner hätte man in Bestbesetzung sicher eine Chance gehabt, auch wenn die anwesenden Spieler eines ihrer besseren Spiele abgeliefert hatte. Zunächst war Heitersheim hellwach und ging mit 1:4 in Front. Bis zum 5:7 blieb man hochkonzentriert, ehe die Abwehrarbeit nachließ und der Gastgeber bis auf 13:9 davonzog. Zwar konterte unser Team (13:11), doch war man dann wohl gedanklich schon in der Kabine und Kenzingen zog schon vorentscheidend davon. Auch nach dem Wechsel war das Spiel zunächst ausgeglichen, doch machten sich die fehlenden Alternativen immer mehr bemerkbar. Die Meisterrunde der Bezirksklasse erwies sich für unser Team als eine Nummer zu groß und so blieb im Finale der drei besten Süd und Nord Teams nur der letzte Schlussrang.

Es spielten: Jan Ambs (4), Hannes Bürkle (4), Yannick Cesar (12), Simon Hog, Philipp Koch (Tor), Robin Maier (1), Jannik Wölk, Mare Kevin Wölk (5)

Müllheim/Neuenburg - TVH A-Jugend 38:25 (19:13)

Gerade mal zwei etatmäßige A-Jugendsspieler kamen zum Spiel und so mussten die vier B-Jugendlichen sowie mit Sandmann und Tumminaro zwei Spieler, die vor der Saison aufgehört hatten, aushelfen. Nach ausgeglichenem Beginn setzte sich der Gastgeber von 4:3 auf 8:3 ab. Obwohl Heitersheim viele einfache Fehler machte, zeigte man eine gute Leistung, konnte aber mit dieser Rumpfruppe die deutliche Niederlage nicht verhindern!

Es spielten: Erich Justus, Jakob Lösch (Tor), Stefan Sandmann, Jonas Schmid, Peter Tillmann, Dominik Tumminaro, Michael Willmann, Pascal Witter

Trainingszeiten der Mannschaften:*In Heitersheim Sporthalle:***Flöhe gemischt (Jahrgang 2000 - 2002)**

Freitag, 14.30 - 15.30 Uhr (Festhalle)

Minis gemischt (Jahrgang 1998 - 2000)

Freitag, 14.30 - 15.45 Uhr (Sporthalle)

E-Jugend gemischt (1996 - 1997)

Mittwoch, 14.30 - 16.00 Uhr

D-Jugend gemischt (1994 - 1995)

Mittwoch, 16.00 - 17.30 Uhr

C-Jugend männlich (1992 - 1993)

Mittwoch, 17.30 - 19.00 Uhr

B-Jugend männlich (1990 - 1991)

Mittwoch, 19.00 - 20.30 Uhr

Mädchen B (1990 - 1991)

Montag, 19.00 - 20.30 Uhr

Mädchen C (1992 - 1995)

Dienstag, 16.30 - 18.00 Uhr

Damen (1989 und älter)

Montag, 20.30 - 22.00 Uhr

*In Staufen beim Faustgymnasium:***Herren (1987 und älter)**

Donnerstag, 19.30 - 21.30 Uhr

A-Jugend männlich (1988 - 1989)

Donnerstag, 19.30 - 21.30 Uhr

Weitere Infos im Internet oder unter Telefon 07634/23 54.

VdK Ortsgruppe Heitersheim**Der Ortsverband Heitersheim informiert:****Nur direkter Heimweg versichert**

Wer nach einer Betriebsfeier nicht den direkten Weg nach Hause nimmt, verliert den Schutz der gesetzlichen Unfallversicherung. So entschied es unlängst das hessische Landessozialgericht (LSG) in seiner Entscheidung (Az.: L 3 U 139/05). Im zu Grunde liegenden Fall hatten die Darmstädter LSG-Richter die Klage einer Witwe auf Hinterbliebenenrente zurückgewiesen. Deren Mann war nach einem Betriebsfest einen Umweg gefahren. Auf diesem nicht direkten Heimweg war er tödlich verunglückt.

Über die Leistungen der gesetzlichen Unfallversicherung informiert der Sozialverband VdK insbesondere im Wege seiner sozialrechtlichen Sprechstunden. Die 37 hauptamtlichen VdK-Sozialrechtsreferenten in Baden-Württemberg können die Mitglieder beraten und bei sozialrechtlichen Prozessen vertreten.

VdK, Peter Schay, Danziger Straße 5, 79423 Heitersheim, Telefon 07634/32 72

**SONSTIGES****unüberlesbar**

Johanniterstr. 74
im Pfarrhaus

Öffnungszeiten:

Dienstag 18.00 - 19.30 Uhr
Donnerstag 16.30 - 18.00 Uhr
Sonntag 10.30 - 12.00 Uhr

Katholische öffentliche Bücherei **Tel.: 5 05 37 42****Monatsthema: Biographien****Neue Erwachsenenbücher:**

Das Mädchen und die Herzogin	A. Fritz
Eine Liebe in Paris	R. Campert
Frau Prinz pfeift nicht mehr	A. Scheib
Irgendwas is immer	T. Wittler
Tod und Teufel	F. Schätzing
Großmütter erzählen	R. Gruber

Großdruck:

Stolz und Vorurteil	J. Austen
Weit wie das Meer	N. Sparks

Jugendbücher:

Eragon:	
Der Auftrag des 2. Ältesten	
Das Vermächtnis der Drachenreiter 1	Ch. Paolini
Die Eisfestung	J. Stroud

Veranstaltungen rund um Heitersheim**05. und 06.05., 11 - 18 Uhr:**

Kunst und Kunsthandwerk rund um das Eschbacher Castel unter dem Motto "Staunen, erleben und genießen"

Sa., 05.05., 19 Uhr:

Jahreskonzert des Akkordeonclubs Bad Krozingen im Kurhaus in Bad Krozingen. Bunt gemischtes Programm - Tanzeinlage der Ballettschule Kubin

So., 06.05., 11 - 16 Uhr:

Europa-Tag im Kurhaus Bad Krozingen. Ihr Europa-Abgeordneter Dr. Karl von Wogau freut sich über Ihren Besuch. Auf dem Programm stehen u.a.: Kulinarische Spezialitäten, Tänze und Musik aus Europa, Informationen über Europa, Kinderprogramm

Do., 10.05., 17 - 21 Uhr:

Kostenloser Sprechtag für ExistenzgründerInnen im Ratssaal des Josefhauses Bad Krozingen. Anmeldung unter Tel. 0761/4 01 12-07

Fr., 11.05., 20.15 Uhr:

"Das Klangbad" - eine perkussive Meditation mit Peter Graef. Eine außergewöhnliche Hörfahrung für den ganzen Körper, den Geist und die Seele. Ort: "Klangatelier Arche" in der Kreuzmattenstr. 10a in Heitersheim. Bitte anmelden unter: 07634/5 05 36 26. Weitere Termine: 01. + 29.06.2007

Sa., 12.05., 8.45 Uhr:

Frühstücks-Treffen für Frauen in Müllheim. Thema "Familie leben - aber wie?" Kosten 8 Euro. Anmeldung unter 07631/1 23 75

Sa., 16.06.:

Fußball-Grümpeltturnier beim SV Bremgarten. Anmeldung bis 09.06. unter 0172/7 66 36 39 (Herr Krause) oder 0173/8 94 85 82 (Herr Bing) oder per E-Mail: SVB07@gmx.de

DRK-Spielenachmittag für Senioren

am Donnerstag, 10. Mai 2007, 14.30 Uhr, im Rotkreuzhaus Müllheim. Freunde von Brett- und Kartenspielen können hier auf ihre Kosten kommen. Die Ehrenamtlichen des DRK bieten in geselliger Runde Unterhaltung, Spiel und Spaß. Vom DRK kann ein Fahrdienst organisiert werden. Im Preis von 5 Euro ist der Fahrdienst, Kaffee, Kuchen und Getränke inbegriffen. Anmeldung: DRK-Servicezentrale, Telefon 07631/18 05-0

Nichtraucherseminar**Infoabend: Dienstag, 15.05.2007, 17.30 Uhr**

Die Suchtberatungsstelle Müllheim (Moltkestr. 1) bietet ein Raucherentwöhnungsseminar an, das von den meisten Krankenkassen finanziell unterstützt wird. Das Seminar wird als Gruppenangebot in 6 Seminareinheiten durchgeführt und nimmt das bisherige Rauchverhalten "unter die Lupe". Ängste vor dem Rauchstopp werden abgebaut und ein Selbstbild als NichtraucherIn wird aufgebaut. Sie erleben sich neu als NichtraucherIn und lernen Ihre persönlichen Gefahrsituationen kennen und dennoch NichtraucherIn zu bleiben. Anmeldung unter Tel.: 07631/50 15.

Grenzen überschreiten für Bildung und Studium

Einmal im Monat informieren französische Berater im Berufsinformationszentrum (BIZ) der Agentur für Arbeit Freiburg, Lehener Straße 77, über Ausbildungs- und Studienmöglichkeiten in Frankreich.

Nächster Termin: 10. Mai. Mit einem Berufs- oder Studienabschluss in Frankreich vertieft man zudem Sprache und Kultur des regional wichtigsten Nachbarn. Interessierte können sich in deutscher oder französischer Sprache individuell beraten lassen. Terminvereinbarung unter 0761/27 10-2 64, E-Mail: freiburg.biz@arbeitsagentur.de

Familienkasse Freiburg

Die Öffnungszeiten der Familienkasse Freiburg haben sich geändert. Die für das Kindergeld zuständige Behörde öffnet montags, dienstags und freitags von 8.30 bis 12.30 Uhr sowie donnerstags von 8.30 bis 18.00 Uhr. Mittwochs bleibt die Familienkasse geschlossen. Die Servicezeiten für telefonische Anfragen unter der Servicenummer 01801/54 63 37 sind von Montag bis Freitag jeweils von 8 - 18 Uhr. Infos, Merkblätter und Vordrucke zum Kindergeld und den Kinderzuschlag gibt es rund um die Uhr im Internet unter www.familienkasse.de.

Im vergangenen Jahr zahlte die Familienkasse Freiburg für 110.000 Kinder 215 Millionen Euro an 64.000 Kindergeldberechtigten aus.

Jugend- und Kulturinitiative Stauf:

- **Babymassagekurs** ab 08.05., 6 x, dienstags, von 9.30 bis ca. 11 Uhr. Info + Anmeldung: Ursula Bauhofer, Tel. 07633/80 25 94, mailto:fam.bauhofer@t-online.de

- **Selbstverteidigungskurs für Jugendliche ab 11 Jahren:** 16. + 23.05. + 13. + 20. + 27.06. + 04.07., 18 - 19.30 Uhr. Anmeldung 07633/5 03 72
Bitte hinterlassen Sie Name, Tel.-Nr., Alter.

- **Kung Fu, Tai Chi Chuan, Chi Gong**
Infos: Herr Kummer & Frau Walz,
Tel.: 07633/5 03 72,
E-Mail: Induktiv@t-online.de

Freie Schulplätze an der Edith-Stein-Schule:

Die Edith-Stein-Schule hat für den folgenden Fortbildungsgang noch Plätze frei:

Berufsfachschule zum Erwerb von Zusatzqualifikationen im Fachbereich Ernährung (Hauswirtschaft)

Der kostenfreie Kurs findet über zwei Jahre an einem Nachmittag pro Woche statt. Die Teilnehmer werden dabei auf die externe Berufsabschlussprüfung "Hauswirtschaftlerin" vorbereitet. Eingangsvoraussetzung ist eine qualifizierte Berufserfahrung in der Hauswirtschaft oder das Führen eines eigenen Mehrpersonenhaushaltes.

Infos: Edith-Stein-Schule Freiburg,
Bissierstraße 17, 79114 Freiburg,
Tel.: 0761/2 01-74 20

Mit einem Schlag war alles anders...

Diese oft schmerzliche Erfahrung machen Menschen, die unter den körperlichen Einschränkungen als Folge eines Schlaganfalls leiden. Über die seelische

Verarbeitung dieser Erkrankung spricht am 10. Mai 2007 um 15.30 Uhr der Psychologe Erich Heubeck in der Neurologischen Uniklinik, Breisacherstr. 64 in Freiburg. Dort stellen sich ab 15 Uhr auch die verschiedenen Selbsthilfegruppen vor, z.B. die Gruppe für jüngere Schlaganfallbetroffene, die Selbsthilfegruppe für Aphasiker und die Gruppen aus Müllheim und Bad Krozingen. Anlass für die Veranstaltung ist der bundesweite Tag gegen den Schlaganfall zu dem die Stiftung Deutsche Schlaganfall-Hilfe aufruft. Der Eintritt ist frei.

Tenöre und Bässe gesucht

Aus dem berühmten Mörke-Chorliedebuch von Hugo Diestler möchten die Consonanten, der "kleine aber feine Chor aus dem Markgräflerland", eine Auswahl von Liedern einstudieren. Wegen der teilweise sehr anspruchsvollen Mehrstimmigkeit auch in den Männerstimmen könnte der Chor hier noch Verstärkung gebrauchen. Interessierte Sänger (Tenor, Bass), die projektbezogen mitmachen wollen, können sich bei dem Chorleiter Lothar Welzen über weitere Einzelheiten des für den März 2008 geplanten Konzertes informieren (Tel.: 07631/83 07). Die Proben finden regelmäßig jeden Donnerstagabend (20 - 22 Uhr) im Markgräfler Gymnasium in Müllheim statt.

Ende des redaktionellen Teils

Vorzeitige Abgabe der Texte und Anzeigen für das Mitteilungsblatt der 20. Kalenderwoche

Wegen des Feiertages "Christi Himmelfahrt" am Donnerstag, den 17. Mai 2007 wird der Redaktions- und Anzeigenschluss

um 1 Tag vorverlegt.

Erscheinungstag ist Freitag, 18. Mai 2007.

Wir bitten um Beachtung!

